Modulbeschreibung 39-M-Inf-KAL Kognitive Aspekte des Lernens

Technische Fakultät

Version vom 14.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27461549

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

39-M-Inf-KAL Kognitive Aspekte des Lernens

Fakultät

Technische Fakultät

Modulverantwortliche*r

Es wurden noch keine Modulverantwortlichen benannt

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

5 Leistungspunkte

Kompetenzen

In der Veranstaltung lernen die Studierenden die Meilensteine der menschlichen Lernprozesse kennen. Geleitet von unterschiedlichen Theorien werden diese aus verschiedenen Blickwinkeln kritisch betrachtet und es wird auf Gemeinsamkeiten und auf Unterschiede verschiedener Disziplinen eingegangen. Im Bezug auf die Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens lernen die Studierenden interdisziplinäre Texte zu erarbeiten und zu diskutieren. Weiterere Schwerpunkte liegen auf der Fertigkeit zur Literaturrecherche, die in den begleitenden Übungen oder in der schriftlichen Ausarbeitung eines Essays vertieft wird und der kurzen Präsentation von Forschungsartikeln sowie auf dem Protokollieren von Diskussionen.

Lehrinhalte

Die Veranstaltungen geben einen umfassenden Einblick in menschliche Lernprozesse. Die Veranstaltung "Biopsychologische Ansätze des Lernens" leitet zusätzlich in die Lernmechanismen bei Tieren ein. Bei allen Veranstaltungen wird das Lernen wird jedoch nicht nur dargestellt als das Herausbilden von abstrakten Repräsentationen, die auf Grund bloßer Beobachtung entstehen. Ein besonderer Fokus richtet sich vielmehr auf Verbindungen zwischen kognitiven Modalitäten, und die Informationen aus der Umwelt, die die Lernprozesse tragen und unterstützen. Die Kommunikationsprozesse mit der Umwelt werden in Abhängigkeit von einer Aufgabe und den Gegebenheiten einer Situation interpretiert.
Als Grundlage für diese Veranstaltung werden verschiedene, vorwiegend englischsprachige, Studien präsentiert und diskutiert.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Hinweise zur Veranstaltungs- und Prüfungswahl:
Wahl zwischen Seminar und zugehöriger Prüfung oder Vorlesung und zugehöriger Prüfung.

Unbenotete / benotete Modulprüfung:
Die Modul(teil)prüfung kann in einigen Studiengängen nach Wahl der Studierenden auch "unbenotet" erbracht werden. Vor Erbringung ist eine entsprechende Festlegung vorzunehmen, eine nachträgliche Änderung (benotet - unbenotet) ist ausgeschlossen. Wird diese Option gewählt, ist es nicht möglich, dieses Modul zu verwenden, um es in einen Studiengang einzubringen, in dem dieses Modul bei der Gesamtnotenberechnung berücksichtigt wird.

Modulstruktur: 0-1 bPr, 0-1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Seminar zum Thema soziale Kognition/Interaktion oder Biopsychologische Ansätze des Lernens *Es kann alternativ die Vorlesung oder eine der beiden Semianrvarianten gewählt werden.*	Seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [Pr] [Pr]
Sprache und Lernen	Vorlesung mit Übungsanteil	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [Pr] [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Seminar zum Thema soziale Kognition /Interaktion oder Biopsychologische Ansätze des Lernens (Seminar)** *In einigen Studiengängen der Technischen Fakultät kann die Modulprüfung nach Wahl der Studierenden auch "unbenotet" erbracht werden (s. Erläuterungen zu den Modulelementen und die jeweilige FsB). Wird die unbenotete Option gewählt, ist es nicht möglich, dieses Modul zu verwenden, um es in einen Studiengang einzubringen, in dem dieses Modul bei der Gesamtnotenberechnung berücksichtigt wird.* *Erläuterungen zu dieser Prüfung siehe unten (benotete Prüfungsvariante).*	Referat mit Ausarbeitung	unbenotet	30h	1
Lehrende der Veranstaltung **Seminar zum Thema soziale Kognition /Interaktion oder Biopsychologische Ansätze des Lernens (Seminar)** *Eine Präsentation (15-25 min.) eines Seminarthemas mit Ausarbeitung eines Essays (8-16 Seiten) zu einem gestellten oder selbstgewählten Thema.*	Referat mit Ausarbeitung	1	30h	1

Lehrende der Veranstaltung **Sprache und Lernen (Vorlesung mit Übungsanteil)** *In einigen Studiengängen der Technischen Fakultät kann die Modulprüfung nach Wahl der Studierenden auch "unbenotet" erbracht werden (s. Erläuterungen zu den Modulelementen und die jeweilige FsB). Wird die unbenotete Option gewählt, ist es nicht möglich, dieses Modul zu verwenden, um es in einen Studiengang einzubringen, in dem dieses Modul bei der Gesamtnotenberechnung berücksichtigt wird.* *Erläuterungen zu dieser Prüfung siehe unten (benotete Prüfungsvariante).*	Klausur o. Referat mit Ausarbeitung	unbenotet	30h	1
Lehrende der Veranstaltung **Sprache und Lernen (Vorlesung mit Übungsanteil)** *Eine Klausur (60-90 min.) oder eine Präsentation (15-25 min.) einer vorlesungsbegleitenden Übung mit schriftlicher Ausarbeitung (8-16 Seiten).*	Klausur o. Referat mit Ausarbeitung	1	30h	1

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Wintersemester 2021/22 vorgehalten.
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Semester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen